



19. Schweizer Interclubmeisterschaften Rollstuhltennis vom 29. April – 1. Mai 2005 in Allschwil (BL)

Am Freitag früh morgens um 7.30 trafen schon die ersten Spieler topmotiviert in Allschwil ein. In einer halbstündigen Einspielzeit konnten sich die Spieler an Terrain und Bälle gewöhnen.

Für die diesjährigen Interclubmeisterschaften hatten sich 41 SpielerInnen angemeldet. Dabei spielten einige zum ersten Mal wettkampfmässig Rollstuhltennis, die meisten aus den „Heimteams“ Basel 1 und Basel 2.

Es hatten sich Teams von 2 – 4 Spieler zusammengetan und wurden gemäss ihrem Spielniveau in die Ligen A, B und C eingeteilt, wobei Männer und Frauen nicht unterteilt wurden. Pro Begegnung wurden jeweils 2 Einzel und ein Doppel gespielt.

Der erste Spieltag verlief reibungslos und es herrschte eine angenehme Atmosphäre. Wie immer beim Interclub wurde auch dieses Jahr am Freitag bis spät in die Nacht gespielt.

Samstags gingen die Spiele wieder um 9.00 los. Die Spieler waren schon heimisch in der Anlage und kümmerten sich auch selber darum, dass sie alle nötigen Utensilien wie Bälle, Matchblätter, Getränke und Früchte für ihre Spiele im Turnierbüro erhielten. Das Turnierbüro wurde von Nicole, Irina und Marianne ganz toll geführt. Ihnen gebührt ein grosser Dank, sie haben mit viel Einsatz zu einem reibungslosen Turnierverlauf beigetragen.

Am Samstagabend fand nach einem Apèro im Garten des Hotels die traditionelle Playersnight statt. Die verschiedenen schön präsentierten Buffets wurden sehr geschätzt und manch einer bediente sich mehrere Male. Für einen musikalischen Leckerbissen und gute Stimmung sorgte anschliessend Marc Ottiger als Elvis-Imitator. Satt und zufrieden gingen anschliessend alle ins Bett und gönnten sich einen kurzen und intensiven Schlaf, bevor es am nächsten Tag um die Vergabe der Titel ging.

Sonntags fanden die entscheidenden Spiele statt. An der Siegerehrung bedankte sich die OK-Präsidentin Karin Suter, bei den Sponsoren, dem OK und allen Spielern für die fairen und engagierten Spiele. Der diesjährige Interclub war sehr gut organisiert und für alle ein unvergessliches Erlebnis.

Patronat



25 Jahre
Schweizer Paraplegiker-Vereinigung
Rollstuhlsport Schweiz



Liga A:

In der Liga A gab es dieses Jahr ganz neue Zusammensetzungen der Teams. So hatte sich Aargau 1 (M. Erni/T. Suter), welches den Titel die letzten 7 Jahre gewonnen hatte, auf andere Teams aufgeteilt. Favorisiert waren dieses Jahr die Teams aus Fribourg und Wallis-Glarus, welche dann auch am Sonntag wie erwartet den Titel unter sich ausmachten. Nach den beiden Einzel stand es 1:1, somit musste das Doppel entscheiden. Dieses wurde deutlich in zwei Sätzen durch Wallis-Glarus gewonnen. Pellegrina/Lopez spielten konstant auf einem hohen Niveau und liessen ihren Gegnern keine Chance. Im Spiel um Platz 3 war auch das Doppel entscheidend. Dabei konnte sich das Team Argovia Mixed in einer engen Partie gegen Bulle 1 durchsetzen. Die Spieler von Aargau/Solothurn 1, welche erstmals in der Liga A spielten, konnten zwar noch keine ganze Begegnung gewinnen, zeigten aber in einigen Einzeln, dass sie nahe an der Spitze dran sind.

Schlussklassement:

1. **Wallis/Glarus** (Daniel Pellegrina, Daniel Lopez, Yann Avanthey)
2. **Fribourg 1** (Martin Erni, Konstatin Schmäh, Pascal Chessel)
3. **Argovia-Mixed** (Thomas Suter, Karin Suter, Sandra Kalt)
4. **TC Bulle 1** (Frederic Decorvet, Rafael Gremion, Leonard Jaquet)
5. **Aargau/Solothurn 1** (Markus Freda, Thomas von Däniken)

Liga B:

In der Liga B dominierte das Team von Handisport Genève. Dieses konnte jeweils in den Einzeln schon alles klar machen und gewann alle Partien. Den 2. Platz hatten sich die Newcomer von Aargau/Solothurn 2 erkämpft.

Schlussklassement:

1. **Handisport Genève** (Ali Kabirlaleh, Philipp Horner, Tao Pham, Gilles Foucard)
2. **Aargau/Solothurn 2** (Maurizio Nicoli, Michael Siegrist, Markus Pfisterer)
3. **TC Bulle 3** (Parmila Grangier, Susanne Bertschy, Gérald Mantel)
4. **TC Bulle 2** (Claude Jaquet, Jean-Claude Fischer, Laurent Rossier)
5. **Basel 1** (Rolf Burger, Thomas Platzgummer, Roland Rufer)

Liga C:

In der Liga C holte das Team Biel-Bienne vor St.Gallen erstmals einen Interclub-Titel.

Schlussklassement:

1. **Biel-Bienne** (André Chiari, Anton Kehrl)
2. **St. Gallen** (Heinz Bänziger, Philipp Angst)
3. **Aargau/Solothurn 3** (Philippe Beuret, Sebastian Büttiker, Andy Widmer)
4. **Basel 2** (Chikha Benallal, Remo German, Rita Meier, Helmuth Noth)